

Solidarische Landwirtschaft: Filmabend Das Kombinat entfacht Diskussion

Erfahren Sie mehr über den Kino- und Diskussionsabend „Das Kombinat“, bei dem die Frage aufgeworfen wird, ob Wirtschaft auch solidarisch sein kann. Anmeldung erforderlich.

Nachrichten Nr. 233 vom 06.09.2024

Der sensationelle Kino- und Diskussionsabend „Das Kombinat“ - ein revolutionärer Blick auf die Wirtschaft!

Die Bezirksämter Friedrichshain-Kreuzberg und Neukölln haben im Rahmen der Fairen Woche 2024 ein spektakuläres Ereignis geplant: einen öffentlichen Film- und Diskussionsabend mit dem provokanten Titel „Das Kombinat“ - kann Wirtschaft auch solidarisch sein?

Montag, 23. September 2024, um 20 Uhr im Movimiento Kino, Berlin

Der aufsehenerregende Dokumentarfilm „Das Kombinat“ führt die Zuschauer durch die neunjährige Evolution des „Kartoffelkombinats“ aus München, von einer idealistischen Idee bis zur größten Solidarischen Landwirtschaft in Deutschland.

Die Gründer, Daniel Überall und Simon Scholl, nutzen den Anbau von Gemüse als Ausgangspunkt, um eine revolutionäre Vision zu verwirklichen. Sie streben ein alternatives Wirtschaftssystem an,

das sich von der herkömmlichen kapitalistischen Produktionsweise abhebt. Die essentiellen Fragen, die sie aufwerfen: Wie sollte die Produktion von Gütern gestaltet sein, wer hat Zugang zu den Produktionsmitteln und wer profitiert letztendlich davon?

Nach dem Film wird Jonas Allgeier, Obstbauer bei der Solawi GranDeli in Gransee, an der brisanten Diskussion teilnehmen und seine Perspektive einbringen.

Diese unvergleichliche Veranstaltung wird großzügig unterstützt von Engagement Global durch Mittel des BMZ.

Für Presseanfragen:

E-Mail: presse@ba-fk.berlin.de

Telefon: (030) 90298-2843

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de